

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 66 (1948)  
**Heft:** 235

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





c) N° 4005, de 2000 fr., au 3½%, émise au porteur le 4 mai 1935, avec coupons au 5 mai 1949 et 5 mai 1950 attachés;

d) N° 4804, de 5000 fr., au 3¾%, émise au nom de M<sup>lle</sup> Philomène, Joséphine et Benjamin Gaillard, le 15 janvier 1942, avec coupons au 20 janvier 1949 et suivants attachés;

e) N° 4894; 4895, 4896 et 4897, de 1000 fr. chacun, au 3½%, émises au porteur le 31 mars 1942, avec coupons au 5 avril 1949 et 5 avril 1950 attachés;

f) N° 5073, de 1000 fr., au 3¾%, émise au porteur le 7 mai 1943, avec coupon au 5 mai 1949 attaché. (W 499)

Sion, le 30 septembre 1948.

A. Sidler.

Le président du Tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds, somme le détenteur inconnu du carnet d'épargne N° 501280 de la Banque cantonale neuchâteloise, succursale de La Chaux-de-Fonds, du capital de 4101 fr. 45 valeur 1<sup>er</sup> janvier 1948, au nom de Francine-Claudie Beauron, fille de René, née le 10 avril 1938, domiciliée chez ses parents à Biarritz, sous la direction d'Emile ou de Francine Grieshaber, à La Chaux-de-Fonds, d'avoir à le produire au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, dans le délai de six mois dès la première publication. (W 513)

La Chaux-de-Fonds, le 6 octobre 1948.

Le greffier du tribunal: A. Greub.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 78 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 5. April 1948 als vermisst aufgerufenen 5 Inhaber-Obligationen, 3% Schweizerische Bundesbahnen 1938, Nrn. 246753/57, zu je Fr. 1000, samt Coupons per 30. April 1940 u. ff. sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 511)

Bern, den 5. Oktober 1948.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 75 vom 1. April 1948, Nr. 76 vom 2. April 1948 und Nr. 78 vom 5. April 1948 und im «Luzerner Kantonsblatt» Nr. 14 vom 3. April 1948 aufgerufene Obligation Nr. 79926 der Luzerner Kantonalbank, Fr. 1000, 2¾%, lautend auf Frau Katharina Wirz-Spiandori, Metzgerei, Sarnen, mit Jahrescoupons pro 12. Oktober 1943 bis 1948, wird, weil sie innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, kraftlos erklärt. (W 515)

Luzern, den 6. Oktober 1948.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt: Dr. Hans Ronca.

Der Schuldbrief vom 31. Juli 1916 zu Fr. 1800, haftend auf Grundbuch Niedergösgen Nr. 518, lautend auf Darlehenskasse Niedergösgen-Schönenwerd-Eppenberg, in Niedergösgen, als Gläubigerin, und von Arx Gottlieb, Jakobs sel., in Niedergösgen, als Schuldner, ist kraftlos erklärt. (W 512)

Olten, den 5. Oktober 1948.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten - Gösigen:

Dr. Alph. Wyss.

Le 6 octobre 1948, j'ai révoqué mon ordonnance ouvrant la procédure d'annulation d'un livret d'épargne au porteur N° 28047 du Crédit foncier vaudois à Lausanne. (W 514)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

#### Handelsregister - Registro du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. September 1948. Waren aller Art.

Schnelli, Wochner & Co., in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1948, Seite 2425), Handel mit Waren aller Art usw. Diese Gesellschaft hat sich am 13. September 1948 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind die Gesellschafter Max Schnelli und Arthur Wochner. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 eingetreten: Hans Appenzeller, von und in Zürich.

21. September 1948.

Schwamm A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1937, Seite 1802). Die Generalversammlung vom 10. September 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Schwämmen, Hirschledern und anderen Waren sowie die Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital von Fr. 30 000 wurde durch Zerlegung der bisherigen 30 Aktien zu Fr. 1000 in 50 Aktien zu Fr. 600 und Erhöhung des Nennwertes dieser Aktien auf Fr. 1000, erhöht auf Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

27. September 1948.

Monopol-Carosserie und Apparatebau G. m. b. H., in Zürich 8. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. September 1948 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, welche den Betrieb einer Carosserie-Reparaturwerkstätte und einer Konstruktionswerkstätte im allgemeinen zum Zwecke hat. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Gottfried Gut, von Kyburg, in Zürich 10, und Julius Kehrer, von Zürich, in Zürich 9. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer sind die beiden Gesellschafter; sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Limmattalstrasse 216, in Zürich 10.

4. Oktober 1948.

Genossenschaft für Parkettarbeiten Zürich & Umgebung, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1939, Seite 1464). Die Generalversammlung vom 19. Juni 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nun Genossenschaft für Parkettarbeiten Zürich. Zweck der Genos-

senschaft ist die Uebernahme und Ausführung aller in die Bodenbeläge einschlagenden Arbeiten, um dadurch ihren Mitgliedern Arbeit zu guten Arbeitsbedingungen zu verschaffen. Sie kann sich zur Förderung der Arbeitsbeschaffung auch an andern Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Publikationsorgane sind das «Tagblatt der Stadt Zürich» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien. Karl Dähler, Fritz Rohner und Eugen Naier sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Reinhard Dietschweiler ist nicht mehr Präsident; er bleibt Mitglied des Vorstandes und ist zugleich Geschäftsführer. Der Beisitzer heisst nicht, wie eingetragen, Erwin Meier, sondern Edwin Meier; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Hermann Graber, von Zürich, als Präsident, Jakob Meier, von Steinmaur, als Vizepräsident, und Gustav Graf, von Zürich, als Aktuar, alle in Zürich.

4. Oktober 1948.

Sennereigenossenschaft Elgg und Umgebung, in Elgg (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1940, Seite 1229). Hans Mantel-Zollinger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Karl Kupper-Stiefel ist nicht mehr Kassier, bleibt aber weiterhin Vizepräsident des Vorstandes. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Hermann Krähenbühl, von Trub, in Elgg, als Aktuar. Aktuar Hermann Krähenbühl führt Kollektivunterschrift mit Präsident Jakob Spiller oder mit Vizepräsident Karl Kupper-Stiefel.

4. Oktober 1948.

«Libag» Liegenschaften- und Beteiligungs-A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 87 vom 14. April 1944, Seite 853). Die Generalversammlung vom 7. September 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf wie auch die Verwaltung von Liegenschaften und Liegenschaftsrechten und die Beteiligung an verwandten Unternehmen. Die 100 Namenaktien zu Fr. 500 sind umgewandelt und zusammengelegt worden in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital ist voll liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

4. Oktober 1948.

Zürcherische Privat-Reitanstalt zu St. Jakob, in Zürich 4, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 86 vom 16. April 1942, Seite 866). Die Generalversammlung vom 22. September 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Reitanstalt entweder durch Verpachtung oder in eigener Regie. Das Grundkapital von Fr. 111 500 ist eingeteilt in 223 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Neues Geschäftsdomizil: Schanzengasse 14, Zürich 7 (bei Arthur Schoeller).

4. Oktober 1948. Erfindungen und Verfahren usw.

Navit G. m. b. H., in Meilen (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1945, Seite 2326), An- und Verkauf von Erfindungen usw. Dr. Hans Herzog ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen. Die Stammeinlage von Dr. Hans Herzog im Betrage von Fr. 6000 ist von den neuen Gesellschaftern Elisabeth Herzog, geb. Pach, und Ernst Gerhald Herzog, beide von und in Zürich, als Gemeinschaft seiner Erben erworben worden. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18. März 1948 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Gesellschaft ist infolgedessen erloschen.

4. Oktober 1948.

Genossenschaft Kinderheim Schwyzerhüsi, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1936, Seite 429). Mit Beschluss ihrer Generalversammlung vom 19. Mai 1948 hat sich diese Genossenschaft als solche aufgelöst. In Anbetracht dessen und mit Rücksicht darauf, dass die Vorschriften über die Liquidation sinngemäss beobachtet worden sind, wird sie im Handelsregister gelöscht.

4. Oktober 1948.

Holländische Handelskammer in der Schweiz (Niederländische Kamer van Koophandel in Zwitserland), in Zürich 1, Verein (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1946, Seite 1095). Jan Ouboter und Wilhelm Houck sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Hendrik A. Both ist nicht mehr Vizepräsident des Vorstandes; seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Das Mitglied Curt E. Kauffmann, niederländischer Staatsangehöriger, in Zürich, ist nun Präsident, und das Mitglied Hermann Lütjens, niederländischer Staatsangehöriger, in Künzacht (Zürich), ist nun Vizepräsident des Vorstandes. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Sekretär gewählt worden Hendrik J. Rijnink, niederländischer Staatsangehöriger, in Zürich. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder dem Schatzmeister.

4. Oktober 1948. Keramische Produkte.

Meister & Cie., in Dübendorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 117 vom 23. Mai 1925, Seite 901), Fabrikation von und Handel mit Tonwaren. Die Gesellschafterin Wwe. Wilhelmine Meister, geb. Stehlin, ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als Kollektivgesellschaftlerin eingetretene Christine Meister, von Trüllikon, in Dübendorf. Einzelprokura ist erteilt an Gertrud Meister, geb. Zingg, von Trüllikon, in Dübendorf. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Fabrikation von und Handel mit keramischen Produkten.

4. Oktober 1948.

Wasserversorgung Wellnau-Bauma, in Bauma, Genossenschaft (SHAB. Nr. 120 vom 24. Mai 1946, Seite 1583). Die Generalversammlung vom 17. April 1948 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nun Wasserversorgung Wellnau. Zweck der Genossenschaft ist der Betrieb und Ausbau der von ihr erstellten Wasserversorgungsanlage, die Versorgung ihrer Mitglieder mit Trink- und Brauchwasser und die Abgabe von Wasser für Feuerwehrlösungen und Brandfälle. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Präsident Alfred Rüegg, Aktuar Jakob Stocker und Quästor Adolf Rüegg jun., führen nun Kollektivunterschrift zu zweien.

4. Oktober 1948.

Baugenossenschaft Sonnengarten, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1946, Seite 3302). Walter Forster ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Aktuar gewählt worden Ernst Jucker, von Weisslingen, in Zürich. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

4. Oktober 1948. Wertschriften usw.

Aktiengesellschaft Denariago, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1936, Seite 2950), Wertschriften usw. Otto Reich ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Paul Herzog ist jetzt einziges Verwaltungsratsmitglied und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

4. Oktober 1948. Büchsenmacherei, Waffen, Munition usw.  
A. Locher & Co., in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 55 vom 9. März 1942, Seite 538). Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Büchsenmacherei, Handel mit Waffen und Munition; Uebernahme von Vertretungen und Handel mit Waren aller Art. Neues Geschäftslokal: Lutherstrasse 14, in Zürich 4.

4. Oktober 1948. Werkzeuge, Maschinen usw.  
Ernst Straub, Konstanz, Filiale Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite 1541), Werkzeuge und Maschinen usw., mit Hauptsitz in Konstanz. Neues Geschäftslokal: Hafnerstrasse 17.

4. Oktober 1948. Maurergeschäft.  
Josef Agosti, in Zürich (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2537), Maurergeschäft. Neues Geschäftslokal: Wiedingstrasse 40.

4. Oktober 1948. Werkzeuge, technische Neuheiten.  
J. Blarer, in Zürich (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1946), Werkzeuge und technische Neuheiten. Der Inhaber wohnt in Zürich 3. Neues Geschäftslokal: Idastrasse 22.

4. Oktober 1948.  
Hans Maurer, Maschinenfabrik, in Zürich (SHAB. Nr. 146 vom 27. Juni 1942, Seite 1474). Neues Geschäftslokal: Zehntenhausstrasse 8.

4. Oktober 1948. Photographie usw.  
Gebr. Welti, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1934, Seite 306), Photographie usw. Neues Geschäftslokal: Badenerstrasse 654, in Zürich 9.

4. Oktober 1948. Schuhe.  
Walter Affentranger, in Winterthur (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1948, Seite 2450), Schuhversand. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Oktober 1948. Waren aller Art usw.  
J. Herz, in Zürich (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1945, Seite 1946), Waren aller Art usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

4. Oktober 1948. Textilien usw.  
Bernhard Guggenheim-Heumann, in Zürich (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1938, Seite 773), Textilwaren usw. Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

4. Oktober 1948. Import, Export.  
Dr. A. Husi & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1947, Seite 294), Import- und Exportgeschäfte usw. Der Gesellschafter Dr. Alfred Husi wohnt in Rapperswil, und der Gesellschafter Rudolf Jeger wohnt in Zürich 6. Neues Geschäftslokal: Ottikerstrasse 24, in Zürich 6.

5. Oktober 1948.  
Reverag Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Oktober 1948 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausübung aller Treuhand- und Revisionsfunktionen, namentlich die Revisionstätigkeit im Sinne der Artikel 732, 788 und 874 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Roland Müller-Hug, von Solothurn, in Adliswil, Präsident, und Helmut Schilling, von und in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Klangsstrasse 50 in Zürich 8 (bei Helmut Schilling).

5. Oktober 1948. Kleider, Textilwaren usw.  
Ruggli & Co., in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Natalia Ruggli, von Gottshaus-Hauptwil, in Zürich 6, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, diese mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB., und Angelika Suter, von Rüfenach und Kilchberg (Zürich), in Kilchberg (Zürich), als Kommanditärin, mit einer Kommanditumsomme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1948 ihren Anfang genommen hat. Fabrikation von und Handel mit Regen-, Sport- und Berufskleidern, sowie Handel mit Textilwaren und Gummiprodukten. Herbstweg 16.

5. Oktober 1948. Rohgummi usw.  
Rubber Raw Material Ltd., in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1948, Seite 761), Rohgummi usw. Dr. Hans Schlatter ist nicht mehr Präsident und Frédéric Juffer nicht mehr Delegierter; sie bleiben jedoch Mitglieder des Verwaltungsrates. Das Mitglied des Verwaltungsrates Joseph Montague Baron Strablogi ist nun dessen Präsident. Der Familienname des Verwaltungsratsvizepräsidenten Sigfried Neuhofer lautet nun Newhofer. Er ist auch Delegierter des Verwaltungsrates.

5. Oktober 1948. Artikel der Autobranche.  
Emil Knüsel, in Zürich (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1658), Artikel der Automobilindustrie. Neues Geschäftslokal: Rütihofstrasse 5.

5. Oktober 1948. Textilien.  
Imre Molnar, in Zürich (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1948, Seite 1790), Textilien. Die Firma wird abgeändert auf I. Molnar. Neues Geschäftslokal: Seilergraben 51.

5. Oktober 1948.  
R. Aeberli, in Adliswil. Inhaber dieser Firma ist Roger Jean Aeberli-Willi, von Basel, in Adliswil. Vertretungen von Waren aller Art. Asylstrasse 2 a.

5. Oktober 1948. Hüppen.  
Emil Egolf, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Egolf, von Egg (Zürich), in Zürich 3. Hüppenfabrikation. Giesshübelstrasse 116. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Abs. IV, HRegV.)

5. Oktober 1948. Orthopädie, usw.  
Frau Elser, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB. Klara Elser, von Gossau (St. Gallen), in Zürich 5. Orthopädie, Handel mit chemisch-technischen Produkten. Konradstrasse 6.

5. Oktober 1948. Textilwaren.  
Max P. Beer, in Zürich (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1947, Seite 1034), Textilwaren. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

5. Oktober 1948. Waren verschiedener Art.  
Paul G. Maier & Co., in Zürich 7, Kollektivgesellschaft. (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1946, Seite 2286), Waren verschiedener Art usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

5. Oktober 1948.  
ELEKTRO-WATT Elektrische und Industrielle Unternehmungen A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1948, Seite 86). Jean Vautravers ist zum Vizedirektor ernannt worden; er führt nun statt Kollektivprokura Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Paul Buchschacher,

von und in Zürich. Die zeichnungsberechtigten Personen, zeichnen zu zuehen.

5. Oktober 1948. Heizanlagen.  
H. Staub, Zweigniederlassung in Winterthur (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1938, Seite 887), mit Hauptsitz in Pfäffikon (Zürich), Erstellung von Heizanlagen. Neues Geschäftslokal: Wartstrasse 61.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

4. Oktober 1948. Trikot.  
Fr. Rudin & Cie., in Langenthal, Tricot fin (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1943, Seite 2469). Diese Kommanditgesellschaft ist seit dem 1. Januar 1948 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

#### Bureau Biel

1. Oktober 1948.  
Opel-Wagen & Pneu-Verkaufs-Aktiengesellschaft, in Biel, Import von und Handel mit Automobilen und Pneumatik (SHAB. Nr. 262 vom 27. Oktober 1938, Seite 2306). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 5. Juli 1948 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

1. Oktober 1948. Restaurant.  
Lilly Künzli-Steiger, in Biel. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes Otto Künzli, Lilly Künzli, geb. Steiger, von Strengelbach (Aargau), in Biel. Betrieb des Restaurants «Ermitage», Eisengasse 19.

1. Oktober 1948. Velos, Motorräder usw.  
Paul Paroz, in Biel. Inhaber der Firma ist Paul Alexander Paroz, von Saicourt, in Biel. Handel mit Velos, Motorrädern, Nähmaschinen und Sportartikeln sowie Reparaturwerkstätte und Benzintankstelle. Madretschstrasse 35.

#### Bureau Burgdorf

4. Oktober 1948. Futter und Düngemittel, Sämereien, Heu, Stroh.  
E. Locher, im Biembachstalden zu Hasle bei Burgdorf, Handel mit Futter- und Düngemitteln, Sämereien, Heu und Stroh (SHAB. Nr. 307 vom 8. Dezember 1913). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

4. Oktober 1948. Handweberei.  
Fritz Salzmann, in der Bomatt, Gemeinde Lauperswil. Inhaber der Einzelfirma ist Fritz Salzmann, des Christian, von Eggwil, im Schwändeli, Bomatt, Gemeinde Lauperswil. Handweberei.

#### Bureau Nidau

4. Oktober 1948. Schneiderei.  
Walter Mühlheim, in Brügg. Inhaber der Firma ist Walter Mühlheim, von Meienried, in Brügg bei Biel. Betrieb einer Schneiderei.

#### Bureau Saanen

4. Oktober 1948. Hotel usw.  
Fritz Burri-Gauch, in Gstaad, Gemeinde Saanen, Betrieb des Hotel National und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1943, Seite 510). Neue Geschäftsnatur: Hotel National und Tea-room «Rialto», Gstaad.

4. Oktober 1948. Kohlen.  
Irma Burri-Gauch, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Irma Burri, geb. Gauch, von Sankt Stephan, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Kohlenhandlung.

#### Zug — Zoug — Zugo

1. Oktober 1948.  
Metallwarenfabrik Zug (Usines Métallurgiques de Zoug), in Zug, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 81 vom 9. April 1947, Seite 955). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung wurde Dr. Werner Weber, von und in Zürich, gewählt.

1. Oktober 1948. Waren aller Art.  
OSWEG A. G., in Zug, Handel mit Waren aller Art, einschliesslich des Transitverkehrs usw. (SHAB. Nr. 281 vom 1. Dezember 1947, Seite 3543). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates: wurde gewählt Josef Gottwald, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Triest. Er zeichnet kollektiv zu zweien je mit einem andern Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft.

1. Oktober 1948. Beteiligungen usw.  
Samina A.-G., in Zug, Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen als Holdinggesellschaft usw. (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1946, Seite 2522). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Gerd Lanz ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Der einzige Verwaltungsrat, Dr. Carlo Fleischmann, zeichnet nun einzeln.

1. Oktober 1948. Chemisch-technische Produkte.  
J. Kelsner, in Zug, Handel mit und Fabrikation von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1946, Seite 2358). Neues Domizil: Alpenstrasse 14.

1. Oktober 1948.  
Josef Iten, Bewachungen «Argus», in Zug (SHAB. Nr. 107 vom 8. Juni 1939, Seite 1175). Neues Domizil: Dorfstrasse 11.

1. Oktober 1948. Spezereien usw.  
Wilhelm Speck-Müller, in Zug, Handel mit Spezereien usw. (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1931, Seite 2730). Die Firma lautet nun Wilhelm Speck-Wiget.

1. Oktober 1948. Liegenschaftsvermittlungen.  
Emil Künzler, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Emil Künzler, von St. Margrethen (St. Gallen), in Zug. Liegenschaftsvermittlungen. Baarerstrasse 46.

1. Oktober 1948.  
Baugenossenschaft Central, in Zug (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1945, Seite 2235). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1946 wurde die Liquidation beschlossen, die nunmehr durchgeführt ist. Die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

1. Oktober 1948. Haushaltsartikel.  
Enzler Walter, Vertretungen, in Zug (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1979). Mit Urteil vom 13. Juli 1948 hat der Kantonsgerichtspräsident des Kantons Zug über die Firma den Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

1. Oktober 1948.  
Irving Wyler, Damenkleiderfabrikation Zug, in Zug (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1946, Seite 1486). Durch Urteil vom 6. September 1948 hat der Konkursrichter des Kantons Zug über den Firmeninhaber den Konkurs eröffnet. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

1. Oktober 1948.

**Ernst Nötter, Metallspielwarenfabrik «Erno» und Décolletage**, in Unterägeri (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1947, Seite 2315). Durch Urteil vom 13. August 1948 hat das Kantonsgericht des Kantons Zug den zwischen dem Inhaber und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Die Liquidationskommission besteht aus Dr. Hans Briggler, von Spiez, in Liestal, und Oscar B. Helbling, von Jona, in Zug. Sie zeichnen mit Kollektivunterschrift. Die Unterschrift des Firmainhabers ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

2. Oktober 1948. Bäckerei, Konditorei usw.

**K. Gunzenhauser-Berger**, in Dornach, Bäckerei, Konditorei und Handlung (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1946, Seite 386). Die Firma wird geändert in K. Gunzenhauser.

4. Oktober 1948.

**Verein zur Verwaltung des literarischen und künstlerischen Nachlasses von Dr. Rudolf Steiner**, in Dornach (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1945, Seite 2278). In den Vorstand wurden gewählt: Dr. Paul Jenny, von Basel, in Zürich, und Dr. Ernst Weidmann, von und in Zürich. Sie führen unter sich und mit den übrigen Vorstandsmitgliedern Kollektivunterschrift je zu zweien.

Bureau Kriegsstellen

2. Oktober 1948.

**Papierfabrik Biberist (Papeterie de Biberist)**, in Biberist, Herstellung und Vertrieb von Holzstoff, Papier und andern Erzeugnissen und Beteiligung an andern Unternehmungen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1948, Seite 819). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. September 1948 wurden die Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt und gleichzeitig das Aktienkapital von Fr. 3 000 000 auf Fr. 6 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1200 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 2500. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 6 000 000, eingeteilt in 2400 volleinbezahlte Namenaktien zu je Fr. 2500. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen nunmehr durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragene Adresse. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Statuten wurden hinsichtlich dieser und weiterer Änderungen, die nicht der Publikationspflicht unterliegen, entsprechend geändert.

4. Oktober 1948. Elektrische Artikel.

**Arthur Flury A.G.**, in Deitingen, Fabrikation und Verkauf von Artikeln für die elektrische Branche und verwandte Artikel (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1948, Seite 1024). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Oktober 1948 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.

Bureau Olten-Gösgen

4. Oktober 1948. Restaurant.

**Schwester Hochreutener**, in Olten. Ida und Elsa Hochreutener, von Eggersriet (St. Gallen), in Olten, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 begonnen hat. Die Gesellschaft wird durch beide Gesellschafterinnen mit Kollektivunterschrift vertreten. Betrieb des Restaurants zur «Traube», Neuhardstrasse 26.

4. Oktober 1948. Restaurant.

**Anita Taufer-Frei**, in Niedergösgen, Restaurant «Bauhof» (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1947, Seite 355). Die Bezeichnung lautet nunmehr Restaurant «Mühlhof».

4. Oktober 1948.

**Gebr. Tschudin, Elektromotoren-, Apparate- und Maschinenbau A.-G.**, in Olten (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1947, Seite 1439). Durch Urteil vom 13. September 1948 hat der Gerichtstatthalter von Olten-Gösgen über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

Bureau Stadt Solothurn

4. Oktober 1948. Autotransporte.

**A. Schnetz**, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alexander Schnetz, von Rüttenen, in Solothurn. Autotransporte (Sachen). Allmendstrasse 67.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

2. Oktober 1948. Eisen- und Stahlgiessereien.

**Georg Fischer Aktiengesellschaft**, in Schaffhausen, Betrieb von Eisen- und Stahlgiessereien usw. (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1948, Seite 1914). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Oktober 1948 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 30 000 000 durch Ausgabe von 16 000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 20 000 Namenaktien zu Fr. 100 auf Fr. 40 000 000 erhöht. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 40 000 000, eingeteilt in 64 000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 80 000 Namenaktien zu Fr. 100. Alle Aktien sind voll einbezahlt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

7. August 1948.

**Baugenossenschaft Titt**, in Chur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Juli 1948 eine Genossenschaft. Diese bezweckt, der Wohnungsnot in der Stadt Chur durch Beschaffung von gesunden und preiswerten Wohnungen zu steuern. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Vorstand, bestehend aus drei bis fünf Mitgliedern, gehören an: Dr. Albert Lardelli junior, von Poschiamo, Präsident; Thomas Domenig, von Tamins, und Viktor Malär, von Trimmis, alle in Chur. Die Unterschriften führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien. Viktoriastrasse 2.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

30. September 1948. Restaurant.

**Raymonde Chablaix-Volery**, à Sainte-Croix. Le chef de la maison est Raymonde, fille de Numa Volery, femme autorisée d'Auguste Chablaix, d'Ormont-Dessous, à Sainte-Croix. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne de «Café du Tyrol», rue du Tyrol.

4. octobre 1948.

**Droguerie du Jura, Alfred Ribordy**, à Sainte-Croix (FOSC. du 5 septembre 1945, N° 207). Par suite du transfert du siège de la maison à Vevey (FOSC. du 21 septembre 1948, N° 221, page 2565), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Grandson.

Bureau de Lausanne

4. octobre 1948. Outils et machines de précision.

**R. Rossel**, à Crissier. Le chef de la maison est Robert Rossel, allié Rochat, de Prêles (Berne), à Crissier. Fabrication et commerce d'outils et machines de précision. Marcolet.

4. octobre 1948. Epicerie.

**A. Gachet**, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert Gachet, allié Brechbühl, de Boley-Orjulaz et Bousens, à Lausanne. Epicerie. Chemin du Couchant, 14. (Inscription d'office en application de l'art. 57 al. 4. O.R.C.)

4. octobre 1948. Biscuiterie.

**Auguste Jaquier**, à Lausanne, biscuiterie fine (FOSC. du 11 décembre 1936). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

4. octobre 1948. Brûleurs.

**J. Fauconnier & Co.**, à Lausanne, brûleurs à huile lourde, société en commandite (FOSC. du 21 février 1933). La société est dissoute depuis le 1<sup>er</sup> septembre 1948. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

4. octobre 1948. Laiterie, épicerie.

**A. Bonzon**, à Lausanne. Le chef de la maison est Adrien Bonzon, allié Maeder, d'Ormont-Dessous (Vaud), à Lausanne. Laiterie, épicerie. Avenue d'Echalens 126.

4. octobre 1948. Agrandissements et encadrements photographiques.

**Emile Mathez**, précédemment à Berne (FOSC. du 14 janvier 1944, page 114). La maison a transféré son siège à Lausanne. Le chef de la maison est Emile Mathez, allié Scheidegger, de Tramelan-Dessus, actuellement à Lausanne. Agrandissements et encadrements photographiques. Chemin du Levant, 79.

4. octobre 1948.

**Société Immobilière Rue Pichard No 6**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 7 juillet 1944, page 1542). Les pouvoirs de l'administrateur Pierre Walsler, démissionnaire, sont éteints. Marius Trosselli, de Saint-Maurice, à Genève, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Nyon

4. octobre 1948. Boucherie etc.

**Chs. Böni**, à Chésèrèx. Le chef de la maison est Charles Böni, de Möhlin (Argovie), à Chésèrèx. Boucherie-charcuterie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1<sup>er</sup> octobre 1948.

**Société Neuchâteloise des Achetés de Lait**, à La Chaux-de-Fonds, société coopérative (FOSC. du 20 octobre 1943, N° 245). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds par suite de transfert du siège de la société aux Verrières (FOSC. du 27 septembre 1948, N° 226).

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

24. septembre 1948.

**Société d'agriculture du Val-de-Travers**, à Môtiers (FOSC. du 5 juillet 1947, N° 154, page 1860). Dans son assemblée générale du 15 février 1948, l'association a prononcé sa dissolution et constaté la clôture de la liquidation. Elle est radiée.

24. septembre 1948.

**Société d'agriculture du district du Val-de-Travers**, à Môtiers. Sous cette raison sociale il a été constitué une société coopérative ayant pour but de favoriser par une action commune les intérêts économiques de ses membres en soutenant et développant l'agriculture et en rapprochant les agriculteurs du district. Pour atteindre son but, elle organise des concours à prime; elle donne ou fait donner des conférences publiques sur des questions agricoles; elle s'efforce de généraliser l'emploi des outils et machines aratoires appropriés à la région; elle exploite un office commercial créé en vue de fournir aux agriculteurs des semences, engrais, fourrages, et autres denrées indispensables à l'agriculture. Elle reprend de l'association dite «Société d'agriculture du Val-de-Travers», radiée, un ensemble de biens, selon détail figurant dans le rapport des fondateurs. Les statuts portent la date du 15 février 1948. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications prescrites par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres publications ont lieu dans le «Courrier du Val-de-Travers». La société est administrée par un comité composé de 15 membres, comprenant un bureau qui se compose d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire et d'un caissier. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du caissier. Marc Grandjean, de Buttes et de La Côte-aux-Fées, à La Côte-aux-Fées, est président; Louis Ducommun, du Locle, des Ponts-de-Martel et de Brot-Dessous, au Mont de Couvet, vice-président; Albert Montandon, de La Brévine, du Locle, de La Chaux-de-Fonds et de Neuchâtel, à Chaux, commune de Môtiers, secrétaire; Jean Ruffieux, de et à Boveresse, caissier. Locaux: Hôtel-de-Ville.

Bureau de Neuchâtel

4. octobre 1948.

**Micromécanique S. A.**, anciennement Homegger, Golay & Cie., à Neuchâtel (FOSC. du 30 avril 1940, N° 100, page 823). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 septembre 1948, la société a changé sa raison sociale en: Micromécanique société de métrologie (Micromécanique Gesellschaft für Messtechnik). Les statuts sont modifiés en conséquence.

4. octobre 1948. Transports etc.

**Henri Bourquin et fils**, à Neuchâtel, transports et camionnages en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 14 août 1934, N° 188, page 2267). La société est dissoute depuis le 30 septembre 1948. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

27. septembre 1948. Nouveautés techniques, etc.

**Gallaz & Cie**, à Genève. Sous cette raison sociale, il est constitué une société en commandite qui commencera le 1<sup>er</sup> octobre 1948. Elle a pour seule associée indéfiniment responsable: Lise Gallaz, d'Ormont-Dessous, à Genève, et pour associé commanditaire: Charles Reinhold, de nationalité polonaise, à Genève, avec une commandite de 4000 fr. Commerce, représentation, exportation et importation de nouveautés techniques, accessoires d'automobiles et de tous produits manufacturés. Avenue Weber 7.

1<sup>er</sup> octobre 1948. Société immobilière.

**La Violette S.A.**, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 25 septembre 1948, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition, pour le

prix de 100 000 fr. de la parcelle 720, de la commune de Genève, section Plainpalais. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par avis adressés directement à chaque actionnaire par plis recommandés ou par citations remises contre récépissés. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Louis Dubois, président, et Roger-Gaston Dubois, secrétaire, tous deux du Locle (Neuchâtel), à Genève, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Adresse: rue Prévost-Martin 6 (chez Louis Dubois).

1<sup>er</sup> octobre 1948. Expéditions, transports, etc.

**Tramarsa Société Anonyme**, à Genève, expéditions, transports, opérations de transit terrestres, fluviaux, maritimes, etc. (FOSC. du 23 décembre 1946, page 3742). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 septembre 1948, la société a décidé: 1° de modifier sa raison sociale; 2° de porter son capital social de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 actions au porteur, de 1000 fr.; 3° d'adopter de nouveaux statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société prend comme nouvelle raison sociale **Société Anonyme de Transports Internationaux Tramarsa**. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Le conseil d'administration est actuellement composé d'Edgar Pelichet, président, de Vuillierens (Vaud), à Nyon (Vaud); Pierre Borgognon, directeur (inscrit), nommé également administrateur-délégué et secrétaire du conseil, et Marcel Etienne (inscrit jusqu'ici comme secrétaire du conseil), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur et président du conseil Max Eberli est décédé; ses pouvoirs sont éteints. La procuration collective conférée à François Maddalena est également éteinte.

2 octobre 1948. Gypserie, peinture.

**Marcel Barcellini**, à Genève, entreprise de gypserie et peinture (FOSC. du 20 juin 1934, page 1694). Nouveau bureau: rue Pestalozzi 27.

2 octobre 1948. Primeurs, fruits.

**R. Thabuis**, à Saconnex d'Arve, commune de Plan-les-Ouates. Le chef de la maison est Bernard-André Thabuis, de Plan-les-Ouates, à Saconnex d'Arve, commune de Plan-les-Ouates. Importation et commerce de primeurs et de fruits.

2 octobre 1948. Transports.

**E. Gay et H. Duvernay**, à Genève, entreprise de transports de marchandises tant en Suisse qu'à l'étranger, société en nom collectif (FOSC. du 20 décembre 1944, page 2801). La société est dissoute depuis le 31 août 1948. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Humbert Duvernay, sous la raison sociale: «E. Gay & H. Duvernay, H. Duvernay successeurs», à Genève, ci-après inscrit.

2 octobre 1948. Transports.

**E. Gay & H. Duvernay, H. Duvernay successeur**, à Genève. Le chef de la maison est Humbert Duvernay, de nationalité française, à Genève. La maison a repris, depuis le 1<sup>er</sup> septembre 1948, l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. Gay et H. Duvernay», à Genève, radiée. Entreprise de transports de marchandises tant en Suisse qu'à l'étranger. Avenue Sainte-Clotilde 25.

2 octobre 1948.

**Société Immobilière des Anciennes Granges de l'Evêque de Genève**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 septembre 1947, page 2604). Pierre Eggly, de Bellevue, à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administratrice Marie-Isabelle Nicole, née Reichen, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue de la Croix-d'Or 15, bureaux de «Eggy Société Anonyme».

2 octobre 1948. Administration et gérance de toutes valeurs, etc.

**Gardita S. A.**, à Chêne-Bougeries, administration et gérance de toutes valeurs et participations financières, etc. (FOSC. du 9 mai 1940, page 884). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 septembre 1948, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Gardita S. A.** en liquidation, par Armand Joos, de et à Genève, nommé liquidateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de l'administrateur Eugène Engeler sont éteints. Adresse de la société en liquidation: avenue de Warrens 2, chez Armand Joos.

2 octobre 1948.

**Essais et Travaux S.A. E.T.S.A.**, précédemment à Vandoeuvres, études, essais et travaux, administration de participations financières, etc. (FOSC. du 22 avril 1944, page 920). Suivant procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales des 23 mars et 21 septembre 1948, la société a décidé: 1° de transférer son siège social; 2° de réduire son capital social de 500 000 fr. à 50 000 fr. par la réduction de la valeur nominale des 500 actions de 1000 fr. à 100 fr. Cette réduction de capital s'est effectuée de la manière suivante: a) par le remboursement d'une somme de 389 250 fr.; b) par l'amortissement d'une somme de 60 750 fr. sur le solde débiteur du compte de profits et pertes formant au total une somme de 450 000 fr.; 3° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Le siège social est à Chêne-Bougeries. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune. Les actions sont nominatives ou au porteur, au choix de l'actionnaire. Le capital social est entièrement libéré. L'assemblée générale est convoquée par un avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, organe de publicité de la société pour les titulaires d'actions au porteur, et par un avis chargé pour les porteurs d'actions nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'accomplissement des formalités prescrites à l'art. 734 du C. O. a été constaté par acte authentique du 21 septembre 1948. Adresse: avenue de l'Ermitage 59 (chez René Des Gouttes).

2 octobre 1948.

**Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse catholique-romaine de Choulex**, à Choulex, société coopérative (FOSC. du 6 juillet 1936, page 1648). Dans son assemblée générale du 19 février 1948, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: **Caisse de crédit mutuel de Choulex**. La société a pour but de développer l'épargne et le crédit populaire selon les principes chrétiens, de promouvoir le bien-être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles, soit de servir la communauté villageoise. Elle cherche à atteindre ce but: a) en fournissant au public la possibilité de placer à intérêt ses économies et ses capitaux sur livrets d'épargne, contre obligations et en comptes-courants; b) en procurant à ses sociétaires, sous forme de prêts et crédits, les fonds utiles à la bonne marche de leurs affaires; c) en constituant une fortune coopérative indivisible et inaliénable. La valeur nominale des parts sociales est de 100 fr.

Les sociétaires s'engagent à effectuer solidairement des versements supplémentaires jusqu'à concurrence du montant de la part sociale, subsidiairement de l'importe quel montant, s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale. Ils s'engagent en outre à répondre solidairement mais subsidiairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de direction de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Adresse: Choulex (chez Joseph Rivollet, président).

2 octobre 1948.

**Société Immobilière Malagnou-Ermitage No 6**, à Chêne-Bougeries, société anonyme (FOSC. du 26 mai 1934, page 1411). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 septembre 1948, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 6000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 440 actions de 100 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées jusqu'à concurrence de 26 200 fr. par compensation avec des créances contre la société et jusqu'à concurrence de 17 800 fr. par les apports dont il est parlé ci-après; 2° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions, nominatives, de 100 fr. chacune; il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société des parcelles 3157, 3153 et 3560, feuille 8, de la commune de Chêne-Bougeries, pour le prix global de 17 800 fr. En paiement de ces apports, il a été remis aux deux sociétés apporteurs, 96 actions à l'une et 82 à l'autre, de 100 fr. nominatives de la société, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire inscrit sur le registre des actions. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

2 octobre 1948.

**Vita-Film A.G. (Vita-Films S.A.) (Vita-Films Ltd.)**, précédemment à Bâle (FOSC. du 2 août 1948, page 2152). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 septembre 1948, la société a décidé: 1° de transférer son siège social à Genève; 2° de transformer les 10 actions nominatives de 300 fr. chacune, formant partie du capital social, en une action nominative de 3000 fr., puis de diviser celle-ci en 6 actions nominatives de 500 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La raison sociale est **Vita-Films S.A. (Vita-Film A.G.) (Vita-Films Ltd.)**. La société a pour but l'achat et la vente, ainsi que la distribution de films cinématographiques de toutes sortes. Elle peut participer à des entreprises semblables ou analogues en Suisse ou à l'étranger. Les statuts originaux portent la date du 4 mai 1931 et ont été modifiés les 7 janvier et 12 février 1946 et 16 septembre 1948. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les convocations à l'assemblée générale sont faites moyennant lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Il a été renouvelé et composé de: Walter Kühnlein, président, de Zurich, à Lausanne; David Moriaud, secrétaire, de Carouge, à Genève; Paul Rappaport, de nationalité russe, à Genève; ils signent individuellement. Les administrateurs Ferdinand Fuchs, Lislott Epstein-Dreyfuss et Eugen Manger ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Bureaux: rue de la Croix d'Or 19 A.

2 octobre 1948.

**Société Immobilière de l'Hôtel du Rhône**, à Genève. Suivant acte authentique du 27 septembre 1948 et statuts à la même date, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet: 1° la construction, la location, la gérance et l'entretien d'un immeuble sis au Quai Turretini, en bordure du Rhône, comportant hôtel pour voyageurs, logements privés et bureaux. Elle exercera tous les droits et exécutera toutes les obligations résultant du contrat de droit de superficie intervenu en date du 27 septembre 1948 entre la ville de Genève, d'une part, et la Société Générale pour l'Industrie électrique, société anonyme, à Genève, d'autre part, à laquelle elle se substitue d'une façon générale; 2° toutes opérations mobilières et financières, ainsi qu'immobilières, en tant que ces dernières sont complémentaires de l'objet particulier de la société. Le capital social est de 2 350 000 fr., divisé en 2350 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 470 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 9 membres. Le conseil d'administration est composé de: Francis Bolens, président, de Colombier et Bursins (Vaud) et de Genève, à Genève; François Daudin, secrétaire, de Carouge, à Genève; Marc d'Espine, de Genève, à Collonge-Bellerive; Lucien Billy, de et à Genève; Léon Vermot, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève; Victor Gautier, de Genève, à Genthod; François Perréard, de et à Genève; John Lachavanne, de et à Chêne-Bougeries, et Louis Casaï, de Thônex, à Genève. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire du conseil d'administration ou de l'un d'eux avec un autre administrateur. Adresse: rue Diday 12 (bureaux de la « Société Générale pour l'Industrie Electrique »).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 126253.

Hinterlegungsdatum: 22. September 1948, 18 Uhr.

Kammfabrik «Kroko» AG., Mülliswil (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marken Nrn. 73271 und 92567. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. September 1948 an.

Erzeugnisse aller Art aus Zelluloid, Horn, Kunsthorn; Toiletteartikel aller Art, einschliesslich solcher für Maniküre; Spiegel aller Art; Bürsten und Pinsel aller Art; Kämme.

KROKO

Nr. 126254. Date de dépôt: 13 février 1948, 18 h.  
Commer Cars Limited, Humber Road, Stoke, Coventry (Warwickshire, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Voitures automobiles, camions, camionnettes et véhicules routiers similaires à moteur, autocars et autobus; tracteurs; pièces détachées et accessoires desdits.

## COMMANDO

Nr. 126255. Hinterlegungsdatum: 26. April 1948, 18 Uhr.  
United Drill and Tool Corporation, West Ontario Street 411, Chicago (Illinois, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bohrer von der Art, wie sie für Metall und Holzbearbeitung verwendet werden.

## BLUE DIAMOND

Nr. 126256. Hinterlegungsdatum: 26. April 1948, 18 Uhr.  
United Drill and Tool Corporation, West Ontario Street 411, Chicago (Illinois, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Spiralbohrer, Reibahlen, Schaftfräser, Fräser, Aussenfräser, Gegenzahnfräser, Versenker, Rohrmuffen, Kupplungshülsen, Absatzmuffen, eingesetzte Zentrumschneiden und Wellen.

## HERCULES

Nr. 126257. Hinterlegungsdatum: 26. April 1948, 18 Uhr.  
United Drill and Tool Corporation, West Ontario Street 411, Chicago (Illinois, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Spiralbohrer, Reibahlen, Fräser und andere Metallfräswerkzeuge.

## Double Circle

Nr. 126258. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte, Pflaster, Verbandstoffe.

## BOGADIN

Nr. 126259. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte, Pflaster, Verbandstoffe.

## BRADOSOL

Nr. 126260. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Farbstoffe, Farben, Appretur- und Gerbmittel, technische Öle und Fette, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, chemische Produkte für die Textilveredlung.

## INVADINE

Nr. 126261. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Farbstoffe, Farben.

## MELANTHERIN

Nr. 126262. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Farbstoffe, Farben.

## MELANTHERINE

Nr. 126263. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte, Pflaster, Verbandstoffe.

## PLIMASIN

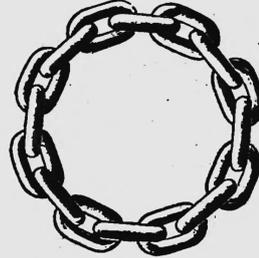
Nr. 126264. Hinterlegungsdatum: 14. September 1948, 18 Uhr.  
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farbstoffe, Farben.

## PYROGENE

Nr. 126265. Hinterlegungsdatum: 16. September 1948, 17 Uhr.  
Prádelny viny, národní podnik, Prag II (Tschechoslowakei).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Rohwolle und gefärbte Garne aus reiner Schafwolle, gestrickte Waren aus reiner Schafwolle.



Nr. 126266. Hinterlegungsdatum: 16. September 1948, 17 Uhr.  
Prádelny viny, národní podnik, Prag II (Tschechoslowakei).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Toilettenseife und Toilettecreme.



Nr. 126267. Hinterlegungsdatum: 22. September 1948, 10 Uhr.  
Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, in Beinwil am See (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66665. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. März 1948 an.

Tabakfabrikate jeder Art.



Nr. 126268. Hinterlegungsdatum: 22. September 1948, 10 Uhr.  
Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, in Beinwil am See (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66901. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. April 1948 an.

Fabrikate mit Havana- und Sumatratabak.



Nr. 126269.

Hinterlegungsdatum: 22. September 1948, 10 Uhr.

Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur, Beinwil am See, in Beinwil am See (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66902. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. April 1948 an.

Tabakfabrikate.



Nr. 126270.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1948, 8 Uhr.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug, Gümligen und Kriens (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68033. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. September 1948 an.

Teigwaren.

# Piccoli

Nr. 126271.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1948, 8 Uhr.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug, Gümligen und Kriens (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68034. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. September 1948 an.

Teigwaren.

# PIKANT

Nr. 126272.

Hinterlegungsdatum: 25. September 1948, 8 Uhr.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug, Gümligen und Kriens (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68035. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. September 1948 an.

Teigwaren.

# TIP-TOP

Nr. 126273.

Hinterlegungsdatum: 24. September 1948, 17 Uhr.

James Chadwick & Brother Ltd., Bolton (Grossbritannien). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 69433. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. September 1948 an.

Garne und Zwirne aller Art.



N° 126274.

Date de dépôt: 24 septembre 1948, 15 h.

Romeo y Julieta, Fabrica de Tabacos, S.A., La Havane (Cuba). Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 68166. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 septembre 1948.

Cigares.



N° 126275.

Date de dépôt: 24 septembre 1948, 15 h.

Romeo y Julieta, Fabrica de Tabacos, S.A., La Havane (Cuba). Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 68167. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 septembre 1948.

Cigares.



N° 126276.

Date de dépôt: 24 septembre 1948, 15 h.

Romeo y Julieta, Fabrica de Tabacos, S.A., La Havane (Cuba). Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 68168. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 septembre 1948.

Cigares.



Nr. 126277.

Hinterlegungsdatum: 27. September 1948, 16 Uhr.

Stauffer & Co. AG., Schauplatzgasse 7, Bern (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungsmittel, Waschmittel, flüssige und feste Seifen.

# DELFIN

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC, par des lois ou ordonnances

### Antrag

auf Verlängerung der Allgemeinverbindlicherklärung von Lohnzulagen im Spengler- und sanitären Installationsgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943/30. August 1946 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6, 7 und 21; Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943/28. Dezember 1946. Artikel 7)

Der Schweizerische Spenglermeister- und Installateur-Verein, der Schweizerische Metall- und Uhrarbeiterverband, der Christliche Metallarbeiterverband der Schweiz, der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an die Bundesbehörde gelangt, die Geltungsdauer

des Bundesratsbeschlusses vom 14. November 1947 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung von Lohnzulagen im Spengler- und sanitären Installationsgewerbe (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 21. November 1947) und des Bundesratsbeschlusses vom 3. März 1948 über die Abänderung des Bundesratsbeschlusses betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung von Lohnzulagen im Spengler- und sanitären Installationsgewerbe (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1948) (AA. 274)

sel vom 1. Januar 1949 bis 31. Dezember 1950 zu verlängern.

Allefällige Einsprachen gegen diese anbegehrt Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen, innert 14 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen.

Bern, den 7. Oktober 1948.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

### Demanda

tendant à faire proroger la déclaration de force obligatoire générale de suppléments de salaires pour les ouvriers ferblantiers et appareilleurs

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943/30 août 1946 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6, 7 et 21; règlement d'exécution du 10 décembre 1943/28 décembre 1946, article 7)

L'Association suisse des maîtres ferblantiers et appareilleurs, la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et borlogers, la Fédération chrétienne des ouvriers sur métaux, l'Association suisse des ouvriers et employés protestants, l'Union suisse des syndicats autonomes

ont demandé à l'autorité fédérale de proroger du 1<sup>er</sup> janvier 1949 jusqu'au 31 décembre 1950

l'arrêté du Conseil fédéral du 14 novembre 1947 donnant force obligatoire générale à des suppléments de salaire pour les ouvriers ferblantiers et appareilleurs (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 21 novembre 1947),

l'arrêté du Conseil fédéral du 3 mars 1948 modifiant celui qui donne force obligatoire générale à des suppléments de salaire pour les ouvriers ferblantiers et appareilleurs (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 11 mars 1948).

Opposition peut être formée à la présente demande devant l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail dans les 14 jours qui suivront la date de la présente publication; cette opposition doit être dûment motivée et présentée par écrit.

Berne, le 7 octobre 1948.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

### Domanda

di proroga del conferimento del carattere obbligatorio generale a supplementi di salario nei mestieri dei lattonieri e dell'installatore idraulico

(Decreto federale del 23 giugno 1943/30 agosto 1946 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, articoli 6, 7 e 21; regolamento d'esecuzione del 10 dicembre 1943/28 dicembre 1946, articolo 7)

L'Associazione svizzera dei padroni lattonieri e installatori idraulici, la Federazione svizzera degli operai metallurgici e orologiai, la Federazione cristiana degli operai metallurgici, l'Associazione svizzera degli operai ed impiegati evangelici, l'Associazione nazionale degli operai svizzeri non sindacati

hanno presentato all'autorità federale una domanda intesa a far prorogare dal 1° gennaio 1949 al 31 dicembre 1950:

il decreto del Consiglio federale del 14 novembre 1947 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale a supplementi di salario nel mestiere dei lattonieri e dell'installatore idraulico (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 21 novembre 1947);

il decreto del Consiglio federale del 3 marzo 1948 che modifica quello che conferisce carattere obbligatorio generale a supplementi di salario nel mestiere dei lattonieri e dell'installatore idraulico (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 11 marzo 1948).

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere inoltrate, per iscritto e debitamente motivate, all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berne, 7 ottobre 1948.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Wirtschaftsabkommen mit Jugoslawien

Notenwechsel betreffend den Abschluss eines Handelsvertrages und zweier  
Abkommen mit Jugoslawien

## Uebersetzung

Der Präsident der  
schweizerischen Delegation.

Bern, den 27. September 1948.

Herr Präsident,

Ich beehre mich, Ihnen zu bestätigen, dass wir über folgendes übereingekommen sind:

- Der Handelsvertrag zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien
- Das Abkommen über den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien
- Das Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien betreffend die Entschädigung der durch Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie durch andere Einschränkungen betroffenen schweizerischen Interessen in Jugoslawien,

die heute unter Ratifikationsvorbehalt unterzeichnet worden sind, treten provisorisch am 1. Oktober 1948 in Kraft.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

gez. Troendle

Herrn Milenko Filipović,  
Präsident der jugoslawischen Delegation,  
Bern.

## Uebersetzung

## Handelsvertrag

zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der  
Föderativen Volksrepublik Jugoslawien

Abgeschlossen in Bern am 27. September 1948

Datum des provisorischen Inkrafttretens: 1. Oktober 1948

Der Bundesrat der Schweizerischen Eidgenossenschaft und die Regierung der föderativen Volksrepublik Jugoslawien, vom Wunsche beseelt, zur Entwicklung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den beiden Ländern beizutragen, haben beschlossen, einen Handelsvertrag abzuschliessen und haben zu diesem Zweck zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Der Schweizerische Bundesrat:

Herrn Dr. Max Troendle, Delegierten des Bundesrates für Handelsverträge;

die Regierung der föderativen Volksrepublik Jugoslawien:

Herrn Milenko Filipović, Vize-Minister des Industrieministeriums der föderativen Volksrepublik Jugoslawien;

welche nach gegenseitiger Bekanntgabe ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten folgendes vereinbart haben:

**Art. 1.** Die vertragschliessenden Teile gewähren sich gegenseitig eine wohlwollende Behandlung in allem, was den Handel zwischen den beiden Ländern betrifft. Sie ergreifen im Rahmen ihrer einschlägigen Gesetzgebung alle geeigneten Massnahmen, um den gegenseitigen Austausch von Waren und Dienstleistungen zu erleichtern und zu fördern.

**Art. 2.** Die vertragschliessenden Teile gewähren sich gegenseitig die Behandlung der meistbegünstigten Nation in allem, was die Zölle, Steuern und andern Zollabgaben sowie die Art der Zollerhebung betrifft, wie auch hinsichtlich der Bedingungen, Formalitäten und Lasten, denen die Zollabfertigung, der Umschlag und die Einlagerung von Waren unterworfen sind oder in der Folge unterworfen werden könnten.

**Art. 3.** Die aus dem Gebiet des einen der vertragschliessenden Teile stammenden Produkte der Landwirtschaft und Industrie sollen bei ihrer Einfuhr in das Gebiet des andern Teiles keinen andern oder höhern Zöllen, Steuern oder andern Zollabgaben oder andern oder lästigeren Zoll-Vorschriften oder -Formalitäten unterworfen werden als denjenigen, welchen die gleichen Produkte der Landwirtschaft und Industrie irgendeines dritten Landes unterworfen sind oder in der Folge unterworfen werden könnten.

Ebenso sollen die aus dem Gebiet des einen der vertragschliessenden Teile stammenden Produkte der Landwirtschaft und Industrie bei ihrer Ausfuhr nach dem Gebiet des andern Teiles keinen andern oder höhern Zöllen, Steuern oder andern Zollabgaben oder andern oder lästigeren Zoll-Vorschriften oder -Formalitäten unterworfen werden als denjenigen, welchen die gleichen nach irgendeinem dritten Land ausgeführten Produkte der Landwirtschaft und Industrie unterworfen sind oder in der Folge unterworfen werden könnten.

**Art. 4.** Alle Vorteile, Erleichterungen, Vorrechte oder Vergünstigungen, die von einem der vertragschliessenden Teile hinsichtlich der in den Art. 2 und 3 erwähnten Fragen für die aus irgendeinem dritten Lande stammenden oder für die Ausfuhr nach dem Gebiet irgendeines dritten Landes bestimmten Produkten der Landwirtschaft und Industrie gewährt werden oder in der Folge gewährt werden könnten, sollen sofort und unentgeltlich für Produkte gleicher Art gewährt werden, die aus dem Gebiet des andern vertragschliessenden Teiles stammen oder für die Ausfuhr nach dessen Gebiet bestimmt sind.

**Art. 5.** Die aus dem Gebiet des einen der vertragschliessenden Teile stammenden Produkte der Landwirtschaft und Industrie sollen nach ihrer Einfuhr in das Gebiet des andern Teiles keinerlei andern oder höhern inländischen Steuern oder Gebühren unterworfen werden als denjenigen, die auf den aus irgendeinem dritten Lande stammenden Produkten gleicher Art erhoben werden oder in der Folge erhoben werden könnten.

**Art. 6.** Von den in den vorstehenden Artikeln 2 bis 5 vereinbarten Verpflichtungen werden die Vergünstigungen nicht erfasst, die durch einen der vertragschliessenden Teile den Nachbarstaaten zur Erleichterung der grenznahen Beziehungen gewährt werden oder in der Folge gewährt werden könnten, sowie die Vergünstigungen, die sich aus einer von einem der beiden vertragschliessenden Teile bereits abgeschlossenen oder in Zukunft abzuschliessenden Zollunion ergeben.

**Art. 7.** Unter der Bedingung, dass die Vorschriften über die vorübergehende Einfuhr oder Ansfuhr eingehalten werden, wird die zoll- und gebührenfreie Ein- und Ausfuhr gewährt für:

- a) Warenmuster;
- b) Gegenstände, die zu Versuchen und zur Erprobung bestimmt sind, wie auch die zu Montagearbeiten dienende Anrüstung;
- c) Gegenstände, die zur Beschickung von Ausstellungen, Handelsmessen und Wettbewerben bestimmt sind;
- d) Gegenstände, die in Reparatur gegeben werden;
- e) gezeichnete, handelsübliche Verpackungen und Behältnisse, die für den Warentransport bestimmt sind.

**Art. 8.** In denjenigen Fällen, in denen einer der vertragschliessenden Teile Massnahmen für das Verbot oder die mengenmässige Beschränkung der Ein- oder Ausfuhr anwendet, wird er es so tun, dass sich daraus keine diskriminierende Behandlung zum Nachteil des andern Teiles ergibt.

**Art. 9.** Die vertragschliessenden Teile ergreifen im Rahmen ihrer einschlägigen Gesetzgebung die geeigneten Massnahmen zur Erleichterung des Eisenbahn-, See- und Luftverkehrs sowie der Post-, Telephon- und Telegraphenverbindungen zwischen den beiden Ländern.

Die vertragschliessenden Teile sichern sich gegenseitig die Behandlung als meistbegünstigte Nation zu für die Zulassung der Waren zur Beförderung im Binnen- und Transitverkehr.

Die die schweizerische Flagge führenden Handelsschiffe geniessen in den Meerhäfen der föderativen Volksrepublik Jugoslawien bei der Einfahrt, der Ausfahrt und dem Aufenthalt die gleiche Behandlung wie die Handelsschiffe der meistbegünstigten Nation.

**Art. 10.** Die juristischen Personen und die Handelsgesellschaften, die gemäss den Gesetzen des einen der vertragschliessenden Teile errichtet sind und ihren Sitz auf dessen Gebiet haben, werden auf dem Gebiet des andern Teiles ebenfalls als solche anerkannt.

Die juristischen Personen, die Handelsgesellschaften, wie auch die Staatsangehörigen des einen der vertragschliessenden Teile haben freien Zutritt zu den Gerichten des andern Teiles, und zwar sowohl in der Eigenschaft als Kläger wie auch als Beklagte.

**Art. 11.** Die Schiedssprüche über Streitigkeiten, die entstehen könnten bei der Durchführung von kommerziellen Verträgen, die von natürlichen oder juristischen Personen und Handelsgesellschaften, die im Gebiete der vertragschliessenden Parteien domiziliert sind, abgeschlossen wurden, sind vollstreckbar, wenn die schiedsgerichtliche Erledigung des Streitfalles im Vertrag oder in einer besondern Vereinbarung vorgesehen worden ist, die in der für den Vertrag erforderlichen Form getroffen wurde.

Die Vollstreckung eines Schiedsspruches kann nur in folgenden Fällen verweigert werden:

- a) wenn der Schiedsspruch gemäss den Gesetzen des Landes, in dem er gefällt wurde, nicht die Rechtskraft eines endgültigen Urteils erlangt hat;
- b) wenn der Schiedsspruch eine Prozesspartei zu einer Handlung verpflichtet, die gegen die geltenden Gesetze des Landes, in welchem die Vollstreckung des Schiedsspruches nachgesucht wird, verstösst;
- c) wenn der Schiedsspruch gegen die öffentliche Ordnung des Landes verstösst, in welchem die Vollstreckung des Schiedsspruches nachgesucht wird.

Die Schiedssprüche werden gemäss den Gesetzen des Landes vollstreckt, in dem ihre Vollstreckung nachgesucht wird.

Die vor dem zuständigen Schiedsgericht abgeschlossenen und genehmigten Vergleiche haben die gleiche Wirkung wie die in diesem Artikel erwähnten Schiedssprüche.

**Art. 12.** Dieser Vertrag erstreckt sich auf das Fürstentum Liechtenstein, solange dieses mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft durch einen Zollunionsvertrag verbunden ist.

**Art. 13.** Dieser Vertrag ersetzt den Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Serbien vom 28. Februar 1907 und ist für die Dauer von 5 Jahren abgeschlossen.

Er soll sobald als möglich ratifiziert werden und am Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden, der in Beograd erfolgen soll, in Kraft treten.

Wenn keiner der vertragschliessenden Teile dem andern sechs Monate vor Ablauf der oben erwähnten fünfjährigen Frist schriftlich seine Absicht vom Vertrag zurückzutreten, bekanntgibt, bleibt er weiterhin in Kraft, bis er unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten durch den einen oder andern Teil gekündigt wird.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten der beiden vertragschliessenden Teile diesen Vertrag unterzeichnet und mit ihren Siegeln versehen.

Geschehen in Bern, am 27. September 1948, in zwei Originalausführungen, in französischer und serbo-kroatischer Sprache, wobei beide Texte in gleicher Weise massgebend sind.

gez. Troendle.

gez. Ing. M. Filipović

## Uebersetzung

## Abkommen

## über

den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr zwischen der Schweizerischen  
Eidgenossenschaft und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien

Abgeschlossen in Bern am 27. September 1948

Datum des provisorischen Inkrafttretens: 1. Oktober 1948

Gemäss Art. 1 des heute unterzeichneten Handelsvertrages zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien haben die Regierungen der beiden Länder folgendes Abkommen abgeschlossen:

### I. Warenaustausch

**Art. 1.** Die beiden Regierungen stellen im gemeinsamen Einverständnis die Programme für die gegenseitigen Warenlieferungen in Form von Kontingentslisten auf.

**Art. 2.** Im Rahmen der Kontingente der gemäss Art. 1 dieses Abkommens erstellten Listen erteilen die zuständigen Behörden die Vorbescheide und Ein- und Ausfuhrbewilligungen auf Grund der in beiden Ländern geltenden allgemeinen Bestimmungen.

Bei der Erteilung der Ein- und Ausfuhrbewilligungen wird der Saisoncharakter der Waren berücksichtigt.

Bei der Erteilung der Ein- oder Ausfuhrbewilligungen tragen die zuständigen Behörden der beiden Länder den Zahlungsmöglichkeiten Rechnung.

**Art. 3.** Die zuständigen Behörden der beiden Länder werden Ein- und Ausfuhrgesuche für Lieferungen, die die in den Listen aufgeführten Kontingente mengen- oder wertmässig übersteigen oder Waren betreffen, die in den Listen nicht enthalten sind, wohlwollend prüfen.

### II. Zahlungsverkehr

**Art. 4.** Die in diesem Abkommen vorgesehene Regelung findet Anwendung:

1. auf gegenseitige Zahlungen für Verpflichtungen, die seit dem 9. Mai 1945 entstanden sind, herrührend aus:

- a) der Lieferung von Waren, die ihren Ursprung in einem der vertragschliessenden Länder haben und in das andere Land eingeführt sind oder eingeführt werden sollen;
- b) dem schweizerisch-jugoslawischen Veredlungs- und Reparaturverkehr;
- c) Nebenkosten im Warenverkehr (Kommissionen, Maklergebühren, Montagekosten, Transport- und Versicherungskosten usw.);
- d) Dienstleistungen (Honorare, Gehälter, Löhne, auf Dienstverträgen beruhende Pensionen usw.);
- e) Leistungen auf dem Gebiete des geistigen Eigentums (Urheberrechte, Lizenzen, Patentgebühren usw.);
- f) Zinsen und Kursdifferenzen im Warenverkehr;
- g) Nebenkosten und Gewinnen schweizerischer oder jugoslawischer Firmen im Transitverkehr, der beide Länder betrifft;
- h) dem Abrechnungsverkehr zwischen den Eisenbahn-, Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltungen und den Luftfahrtgesellschaften beider Länder;
- i) der Miete von Eisenbahnwagen;
- k) Frachtkosten für Flusstransporte mit schweizerischen oder jugoslawischen Schiffen;
- l) Unterhalts-, Alimenten- und Unterstützungsbeiträgen;
- m) Reise-, Kur-, Erziehungs- und Studienkosten;
- n) dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr;
- o) dem Sozialversicherungsverkehr (Prämien, Renten, Entschädigungen).

2. auf Zahlungen nichtkommerzieller Natur;

3. auf Zahlungen, die im Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien betreffend die Entschädigung der durch Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie durch andere Einschränkungen betroffenen schweizerischen Interessen in Jugoslawien vorgesehen sind;

und auf jede andere Zahlung, die im beiderseitigen Einverständnis durch die Schweizerische Verrechnungsstelle und die Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien zugelassen wird.

**Art. 5.** Der Gegenwert von direkt oder durch die Vermittlung eines Zwischenhändlers in einem Drittlande in die Schweiz eingeführten oder einzuführenden Waren jugoslawischen Ursprungs und von in Art. 4 dieses Abkommens vorgesehenen jugoslawischen Leistungen anderer Art ist in Schweizer Franken an die Schweizerische Nationalbank einzuzahlen. Diese erteilt der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien den Auftrag, die entsprechenden Auszahlungen an die jugoslawischen Begünstigten vorzunehmen. Die Zahlungsaufträge sind in Schweizer Franken auszustellen. Sie sind von der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien in der chronologischen Reihenfolge ihrer Ausstellung auszuführen.

Der Gegenwert von in Jugoslawien eingeführten oder einzuführenden Waren schweizerischen Ursprungs und von in Art. 4 dieses Abkommens vorgesehenen schweizerischen Leistungen anderer Art ist durch den Kauf des Betrages oder seines Gegenwertes in Schweizer Franken bei der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien zu bezahlen. Die Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien erteilt der Schweizerischen Nationalbank den Auftrag, die entsprechenden Auszahlungen an die schweizerischen Begünstigten vorzunehmen. Diese Zahlungsaufträge sind in Schweizer Franken auszustellen. Sie sind von der Schweizerischen Nationalbank im Rahmen der Mittel auf den betreffenden Konten und in der chronologischen Reihenfolge ihrer Ausstellung auszuführen.

**Art. 6.** Die Umrechnung von Schweizer Franken in Dinars und umgekehrt erfolgt zu dem von der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien festgesetzten offiziellen, am Tage der Umrechnung geltenden Mittelkurs.

Beim Inkrafttreten dieses Abkommens beträgt dieser Kurs 1162.79 Dinars für 100 Schweizer Franken oder SFr. 8.60 für 100 Dinars.

Die Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien wird die Schweizerische Nationalbank telegraphisch über eine allfällige Aenderung dieses Kurses benachrichtigen.

**Art. 7.** Die Schweizerische Nationalbank eröffnet der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien zwei auf Schweizer Franken lautende unverzinsliche Konten, die mit den Ziffern I und II bezeichnet werden.

Nach Abzug der Beträge, die für die Regelung der in Art. 4, Ziffer 3, dieses Abkommens erwähnten Leistungen vorgesehen sind, werden die an die Schweizerische Nationalbank vorgenommenen Einzahlungen für Leistungen gemäss Ziffer 1, lit. a bis c, des genannten Artikels wie folgt verteilt:

Konto I: 40%  
Konto II: 60%

Die Guthaben der Konten I und II bleiben reserviert für die Ausführung von:

- Konto I: Zahlungen für sog. schweizerische Investitionslieferungen;  
Konto II: Zahlungen für andere schweizerische Lieferungen nach Jugoslawien sowie für Leistungen gemäss Art. 4, Ziffer 1, lit. b und c.

**Art. 8.** Die Schweizerische Nationalbank eröffnet der Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien unter der Bezeichnung «Konto II a» ein auf Schweizer Franken lautendes, unverzinsliches Konto.

Dieses Konto wird durch den Gesamtbetrag der Einzahlungen gespeist, die für Leistungen gemäss Art. 4, Ziffer 1, lit. d bis o, und Ziffer 2 dieses Abkommens an die Schweizerische Nationalbank vorgenommen werden.

Im Bedarfsfall erfolgen Ueberträge vom Konto II a auf Konto II a.  
Das Guthaben des Kontos II a wird für die Ausführung von Zahlungen für Leistungen gemäss Art. 4, Ziffer 1, lit. d bis o, und Ziffer 2 reserviert.

**Art. 9.** Vorauszahlungen sind zulässig.

**Art. 10.** Die Schweizerische Verrechnungsstelle und die Nationalbank der föderativen Volksrepublik Jugoslawien verständigen sich über die Art der Ausführung der in diesem Abkommen vorgesehenen Zahlungen.

### III. Allgemeine Bestimmungen

**Art. 11.** Es wird eine gemischte Regierungskommission bestellt, um die reibungslose Abwicklung dieses Abkommens zu gewährleisten. Sie wird grundsätzlich einmal im Jahr oder auf Verlangen eines der vertragschliessenden Teile zusammentreten und hat namentlich die Aufgabe, die in Art. 1 dieses Abkommens erwähnten Kontingentslisten festzulegen und nötigenfalls den Schlüssel für die Verteilung der Mittel, die in Art. 7 dieses Abkommens vorgesehenen Konten zufließen, abzuändern.

**Art. 12.** Dieses Abkommen erstreckt sich auf das Fürstentum Liechtenstein, solange dieses mit der Schweiz durch einen Zollunionsvertrag verbunden ist.

**Art. 13.** Dieses Abkommen ersetzt das in Beograd am 21. September 1946 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien abgeschlossene Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr.

Es soll sobald als möglich ratifiziert werden und am Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden, der in Beograd erfolgen soll, in Kraft treten.

Es ist gültig bis zum 30. September 1953. Wenn sechs Monate vor diesem Datum keiner der vertragschliessenden Teile dem anderen schriftlich seine Absicht bekannt gibt, von diesem Abkommen zurückzutreten, so bleibt dieses in Kraft, bis es unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten durch den einen oder anderen Teil gekündigt wird.

Im Falle der Aufhebung dieses Abkommens bleibt es anwendbar bis zur Liquidation aller Forderungen, die unter seine Bestimmungen fallen. Die Regierungen beider Länder ergreifen im gegenseitigen Einverständnis die geeigneten Massnahmen, um diese Liquidation sicherzustellen.

Ausgefertigt in Bern; in zwei Exemplaren am 27. September 1948.

Im Namen der schweizerischen  
Regierung:  
gez. Troendle.

Im Namen der Regierung der  
föderativen Volksrepublik Jugoslawien:  
gez. Ing. M. Filipović.

### Bundesratsbeschluss

über die

### Abänderung des Bundesratsbeschlusses über den Zahlungsverkehr mit Jugoslawien

(Vom 4. Oktober 1948)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

**Art. 1.** Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 14. Oktober 1946 über den Zahlungsverkehr mit Jugoslawien wird aufgehoben und durch folgende Bestimmung ersetzt:

**Art. 2.** Unter die Bestimmungen dieses Bundesratsbeschlusses fallen die folgenden Zahlungen:

- a) Zahlungen für in die Schweiz eingeführte oder einzuführende Waren jugoslawischen Ursprungs und für in Jugoslawien eingeführte oder einzuführende Waren schweizerischen Ursprungs;
- b) Zahlungen im schweizerisch-jugoslawischen Veredlungs- und Reparaturverkehr;
- c) Zahlungen für Nebenkosten im Warenverkehr (Kommissionen, Maklergebühren, Montagekosten, Transport- und Versicherungskosten usw.);
- d) Zahlungen für Dienstleistungen (Honorare, Gehälter, Löhne, auf Dienstverträge beruhende Pensionen usw.);
- e) Zahlungen für Leistungen auf dem Gebiete des geistigen Eigentums (Urheberrechte, Lizenzen, Patentgebühren usw.);
- f) Zahlungen für Zinsen- und Kursdifferenzen im Warenverkehr;
- g) Zahlungen für Nebenkosten und Gewinne schweizerischer oder jugoslawischer Firmen im Transitverkehr, der beide Länder betrifft;
- h) Zahlungen im Abrechnungsverkehr zwischen den Eisenbahn-, den Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltungen und den Luftfahrtgesellschaften beider Länder;
- i) Zahlungen für die Miete von Eisenbahnwagen;
- k) Zahlungen für Frachtkosten aus Flusstransporten mit schweizerischen oder jugoslawischen Schiffen;
- l) Unterhalts-, Alimenten- und Unterstützungszahlungen;
- m) Zahlungen für Reise-, Kur-, Erziehungs- und Studienkosten;
- n) Zahlungen im Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr;
- o) Zahlungen im Sozialversicherungsverkehr (Prämien, Renten, Entschädigungen);
- p) sonstige Zahlungen, die im gemeinsamen Einverständnis der zuständigen Behörden der beiden Länder zugelassen werden.

**Art. 2.** In Art. 14, Abs. 1, lit. c, des vorgenannten Bundesratsbeschlusses werden die Worte: «Zahlungen der in Art. 2, lit. l bis o» durch «Zahlungen der in Art. 2, lit. l bis p» ersetzt.

**Art. 3.** In Art. 17, Abs. 3 des vorgenannten Bundesratsbeschlusses werden die Worte «gemäss Art. 15, Abs. 1» durch «gemäss Art. 16, Abs. 1» ersetzt.

**Art. 4.** Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 1948 in Kraft.

Bern, den 4. Oktober 1948.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,  
der Bundespräsident: Cello;  
der Bundeskanzler: Leimgruber.

Übersetzung

**Abkommen**

**zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien betreffend die Entschädigung der durch Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie durch andere Einschränkungen betroffenen schweizerischen Interessen in Jugoslawien**

Abgeschlossen in Bern am 27. September 1948  
Datum des provisorischen Inkrafttretens: 1. Oktober 1948

Die Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft und die Regierung der föderativen Volksrepublik Jugoslawien, vom Wunsche geleitet, die schweizerischen Ansprüche, die sich aus den verschiedenen jugoslawischen Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie aus anderen Einschränkungen ergeben, rasch und endgültig zu regeln, haben folgendes vereinbart:

**Art. 1.** Als Globalentschädigung für die von den verschiedenen jugoslawischen Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie anderen Einschränkungen betroffenen schweizerischen Vermögenswerte, Rechte und andere Interessen überweist die jugoslawische Regierung der schweizerischen Regierung die Summe von fünfundsiebzig Millionen Schweizer Franken.

**Art. 2.** Die in Art. 1 erwähnte Summe wird in halbjährlichen Raten bezahlt und innerhalb einer Frist von höchstens 10 Jahren gemäss den zwischen den Regierungen der beiden Länder vereinbarten Modalitäten beglichen.

**Art. 3.** Nach der vollständigen Bezahlung der Summe von fünfundsiebzig Millionen Schweizer Franken betrachtet die schweizerische Regierung alle Entschädigungsforderungen der schweizerischen Interessenten, die durch die verschiedenen jugoslawischen Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie durch andere Einschränkungen betroffen wurden, als endgültig geregelt.

Vom Inkrafttreten des vorliegenden Abkommens an können die schweizerischen Interessenten ihre Ansprüche durch keinerlei Mittel mehr geltend machen. Nach der vollständigen Bezahlung der Globalentschädigung fallen alle im vorhergehenden Absatz erwähnten individuellen Ansprüche der schweizerischen Interessenten dahin.

**Art. 4.** Durch die in Art. 1 des vorliegenden Abkommens festgesetzte Globalentschädigung werden als abgegolten betrachtet:

1. alle Ansprüche, die aus jugoslawischen Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie aus anderen Einschränkungen herrühren, die schweizerische bewegliche und unbewegliche Vermögenswerte, Rechte und andere Interessen, mit Einschluss aller schweizerischer Beteiligungen an Unternehmen in Jugoslawien betroffen haben;
2. alle schweizerischen Forderungen, einschliesslich solcher in Form von Wertpapieren, gegen Schuldner in Jugoslawien — natürliche oder juristische Personen —, die Gegenstand von Verstaatlichungs- und Enteignungsmassnahmen sowie anderer Einschränkungen waren, ausgenommen die Forderungen, deren Regelung in dem am heutigen Tage unterzeichneten Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der föderativen Volksrepublik Jugoslawien betreffend den Waren- und Zahlungsverkehr vorgesehen ist;
3. die schweizerischen Schadenersatzansprüche, herrührend aus jugoslawischen gesetzlichen, administrativen oder gerichtlichen Massnahmen.

**Art. 5.** Als schweizerische Vermögenswerte, Beteiligungen und Forderungen gelten die Vermögenswerte, Beteiligungen und Forderungen, die direkt oder indirekt schweizerischen natürlichen Personen oder juristischen Personen und Handelsgesellschaften gehören, die ihren Sitz in der Schweiz haben und an denen überwiegend schweizerische Interessen bestehen.

Die schweizerische Staatsangehörigkeit der natürlichen Personen oder der schweizerische Charakter der juristischen Personen und Handelsgesellschaften muss sowohl im Zeitpunkt der Enteignung als auch in dem des Inkrafttretens des vorliegenden Abkommens vorhanden gewesen sein.

**Art. 6.** Die Globalentschädigung wird gemäss dem von der schweizerischen Regierung festgesetzten Verteilungsschlüssel ausgerichtet, ohne dass durch deren Entscheide eine Haftbarkeit der Schweizerischen Eidgenossenschaft oder der föderativen Volksrepublik Jugoslawien gegenüber den schweizerischen Interessenten begründet würde.

**Art. 7.** Die ehemaligen schweizerischen Eigentümer von in Jugoslawien enteigneten Unternehmen oder Liegenschaften werden von allen auf diesen Unternehmen oder Liegenschaften lastenden Verpflichtungen befreit, sofern sie gegenüber nicht-schweizerischen Gläubigern vor der Verstaatlichungsmassnahme eingegangen wurden und in den Büchern dieser Unternehmungen oder in den Grundbüchern eingetragen sind.

**Art. 8.** Die jugoslawische Regierung verpflichtet sich, die Verwendung der als Eigentum von schweizerischen natürlichen oder juristischen Personen oder Handelsgesellschaften eingetragenen Fabrik- und Handelsmarken sowie von Firmenbezeichnungen ohne die ausdrückliche Zustimmung dieser Personen und Gesellschaften nicht zu gestatten.

**Art. 9.** Um der schweizerischen Regierung die Verteilung der Globalentschädigung zu erleichtern; stellt die jugoslawische Regierung auf Begehren der schweizerischen Regierung im Rahmen des Möglichen alle erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zur Verfügung, damit die zuständigen schweizerischen Behörden die durch diese Summe zu entschädigenden Ansprüche der schweizerischen Interessenten prüfen können. Nötigenfalls ordnet die jugoslawische Regierung Zeugeneinvernahmen gemäss den jugoslawischen Gesetzen an.

**Art. 10.** Die schweizerischen Ansprüche, die sich aus jugoslawischen Massnahmen ergeben, die nach Inkrafttreten des vorliegenden Abkommens ergriffen werden könnten, werden nicht durch die im vorstehenden Art. 1 festgesetzte Globalentschädigung geregelt.

**Art. 11.** Das vorliegende Abkommen erstreckt sich auf das Fürstentum Liechtenstein, solange dieses mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft durch einen Zollunionsvertrag verbunden ist.

**Art. 12.** Das vorliegende Abkommen soll sobald als möglich ratifiziert werden.

Es tritt am Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden in Kraft, der in Beograd stattfinden soll.

Ausgefertigt in Bern, in zwei Exemplaren, am 27. September 1948.

Im Namen der schweizerischen Regierung: **gez. Troendle.**  
Im Namen der Regierung der föderativen Volksrepublik Jugoslawien: **gez. Ing. M. Filipović.**

235. 7. 10. 48.

**Gesandtschaften und Konsulate**

**Légations et consulats — Legazioni e consolati**

Es werden gewählt als ausserordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister:

- a) in Norwegen: Herr Edouard de Haller, Lic. jur., von Bern;
  - b) in Dänemark: Herr Alexandre Girardet, Dr. jur., von Prilly;
  - c) in der Tschechoslowakei: Herr Reinhard Hohl, Dr. jur., von Heiden.
235. 7. 10. 48.

Ont été nommés en qualité d'envoyés extraordinaires et ministres plénipotentiaires:

- a) en Norvège: M. Edouard de Haller, lic. en droit, de Berne;
  - b) au Danemark: M. Alexandre Girardet, D<sup>r</sup> en droit, de Prilly;
  - c) en Tchécoslovaquie: M. Reinhard Hohl, D<sup>r</sup> en droit, de Heiden.
235. 7. 10. 48.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG, Bern

BASEL: Rheinsprung 6, Tel. 29737 (6 L.)  
ANTWERPEN: SA. Pluvier Co. 1, 25, Canal des Récollets  
SA. Rije-Scheide  
ROTTERDAM: NV. «Vola» Transport Mij.  
Postbox 1175

SA **NAVI-FER** AG

**ÜBERSEE-VERKEHRE**  
**MOTORSCHIFF-DIENST**  
ANTWERPEN/ROTTERDAM  
STRASSBURG-BASEL

Fabrique d'articles en cuir

**demande travaux**

en tous genres, étuis pour optique, pharmaceutique et médicaux, troussees et housses pour tous usages, gaines spéciales pour mécanique, etc. Grande expérience, possibilité de livrer rapidement. Prix modérés. Demander offres sous chiffre P 18133 F à Publicitas Fribourg.

Für unsere modern eingerichtete Veredlungsanlage übernehmen wir noch kurzfristige Aufträge für

- Polieren
- Vernickeln
- Verchromen
- Cadmieren
- Verkupfern
- Versilbern
- Vergolden

von Massenartikeln und größeren Stücken.

**E. Schaffner AG.**  
Feinmechanik u. Maschinenbau  
Schönenwerd/SoL  
Telefon (064) 31243



**Celluloïd-Schilder**  
für jeden Zweck

zu sehr billigen Preisen  
in jeder Farbe mit unverwüthlicher Schrift  
**UNI-TIP**  
Schweizer Helmarbeit  
ZÜRICH 2, Scheideggstrasse 125  
Laden: A. Menk

**Kunden werben!**

Beliebte Werbegeschenke sind unsere seit 20 Jahren immer wieder verlangten

**Füllbleistifte**

mit Werbebild. Grosse Auswahl in individueller Ausführung.

Füllstiftfabrik vorm. H. Welty-Pohl  
Zürich 27, Postfach 158 Z 688

Von PRIVAT

günstig zu verkaufen:

**Frans van Mieris** (1635 bis 1681)  
Oeibild 39,5 x 32,5 cm  
sehr schönes Damenporträt

**Jan van Huchtenburgh**  
(1646 bis 1733 Amsterdam)  
Oeibild 80 x 130 cm, Reitergruppe

**Franz Catel** (zugeschriebene gem. Expertise Dr. Buchner)  
romant. Oeibild, klein

**Melissen-Teeservice:** 6 Tassen, 6 Untertassen, 7 Teiler, Teekrug, Milchkrug

Auskunft erteilt Postfach 551 Luzern 2

**8% Zins für ein Kapital**

von Fr. 10'000. Mein Versand- und Ladengeschäft benötigt zum Ausbau diese Summe als Erhöhung des Betriebskapitals. Fest für 4 Jahre mit regelmässigen Amortisationsquoten ab 1. Jahr. Wer sich für eine risikolose Geldanlage interessiert, erhält sofort ein Exposé, das Ihnen sagt, wer ich bin, was ich bisher geleistet habe und welche Pläne ich ausführen möchte. Bitte schreiben Sie unter Chiffre Hab 855-1 an Publicitas Bern.

Zur Ausführung teilweise bereits erlassener

**Armeeaufträge**

des In- und Auslandes werden 75 Mille gesucht. Evtl. aktive Mitarbeit. — Offerten unter Chiffre Hab 854-1 an Publicitas Bern.

**Vertreter**

36jährig, erfahrener Verkäufer von erster Kraft und gut eingeführt, sucht Stelle in Fabrik oder Engros-Firma zum Besuch der Kundschaft der weilschen Schweiz. Sofort freil oder nach Uebereinkunft. Seriöse Referenzen. Offerten unter Chiffre Hab 850-1 an Publicitas Bern.

Tous travaux

**d'impressions sur celluloïd**

sont exécutés par

**H. Monney, imprimerie sur celluloïd, Palézieux L 401**

**Carnets à décalque Simplex**



Livrables en différentes exécutions, avec 2 et 3 copies, pour factures, quittances, bulletins de commande et de livraison, blocs de rapports et de réparations, etc. Votre papeterie vous montrera volontiers ces livres auxiliaires si pratiques avec leur coin découpé.

Fabrique de Registres SIMPLEX S. A. Berne

## Société anonyme Conrad Zschokke, Genève

Offre aux anciens actionnaires de 11959 actions nominatives de 100 fr. nominal

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la S.A. Conrad Zschokke tenue le 5 octobre 1948 a décidé, conformément à la proposition du conseil d'administration, de porter le capital social de la société de 2 146 800 fr. à 3 600 000 fr.:

- a) par l'émission de 13 275 actions C nominatives de 100 fr. chacune, libérées de 60%, et de 807 actions C au porteur de 100 fr. chacune, entièrement libérées;
- b) par l'augmentation de la valeur nominale de 1 fr. à 10 fr. de chacune des 5000 actions B, au moyen d'un prélèvement sur les réserves.

Les nouveaux titres créés avec jouissance du 1<sup>er</sup> octobre 1948 ont été intégralement souscrits par MM. Pictet & Cie, banquiers, à Genève.

Conformément aux engagements qu'ils ont pris envers la Société anonyme Conrad Zschokke, MM. Pictet & Cie, offrent aux mêmes conditions auxquelles ils les ont souscrites:

11 959 actions nouvelles C nominatives

par priorité aux actionnaires actuels de la Société anonyme Conrad Zschokke, qui pourront acquérir:

1 action C nominative de 100 fr. nominal, libérée de 60% pour

2 actions C, nominatives ou au porteur, ou 4 actions B

contre remise de 2 coupons N° 4 d'action C ou 4 coupons N° 10 d'action B et paiement le 28 octobre 1948 de 65 fr. par action nouvelle se décomposant comme suit:

Montant à libérer en espèces	Fr. 60.—
Prime d'émission	Fr. 3.30
Timbre fédéral d'émission de 2% sur le montant libéré et sur la prime d'émission et de 1% sur le montant non libéré, arrondi à	Fr. 1.70
<b>Total</b>	<b>Fr. 65.—</b>

L'acquisition des actions nouvelles pourra s'effectuer auprès de la banque soussignée pendant la période du

12 au 21 octobre 1948.

A cet effet, les porteurs de droits auront à signer un bulletin comportant également l'engagement de faire, à la demande de la société, tous versements ultérieurs jusqu'à concurrence du montant non libéré de 40 fr. par action.

Le délai ci-dessus sera prolongé jusqu'au 21 novembre 1948 pour les actionnaires qui, à l'appréciation de MM. Pictet & Cie, pourront motiver le retard intervenu dans l'exercice de leur droit; dans ce cas, le versement de ces actionnaires de 65 fr. par action nouvelle C sera passible d'un intérêt de retard de 5% l'an à partir du 28 octobre 1948.

En vertu des dispositions de l'art. 8 des statuts, le conseil d'administration de la S.A. Conrad Zschokke a le droit de refuser le transfert d'actions C sans avoir à en indiquer les motifs.

X 330

Genève, le 5 octobre 1948.

Pictet & Cie.

### Gamburger

künstliche Bimssteine, anerkannte Qualitätsware in allen Körnungen und Härten.

Rein, sparsamer Verbrauch, beste Schleifkraft.

Schleifkraft.

Ferner die beliebten Gamburger-Tollettenbimssteine sind wieder zu haben.

Generaiverwaltung für die Schweiz

Hch. SCHWEIZER

Vogesenstrasse 81

BASEL 13

### Employé de bureau

20 ans, ayant fini l'apprentissage au printemps, au courant de tous les travaux de bureau, cherche place en Suisse allemande pour se perfectionner dans la langue. Entrée 1<sup>er</sup> novembre ou date à convenir. — Ecrire à R. Dubonx, Trabandian 15, Lausanne

### Aktive Beteiligung

gesucht in gut. gehenden Industrie- oder Handelsbetrieb mit nachweisbar guter Rendite von versiertem Kaufmann. Beteiligung bis zu Fr. 100 000 möglich. — Offerten erbeten an Revisions- und Treuhand-AG, Revisa, Alpenstrasse 12, Zug.

### Kisten

gefügt und vericimt, beziehen Sie vorteilhaft durch B 8

Kistenfabrik Gebr. Binz, La Tour-de-Tréme (Kanton Freiburg).

2 feuerfeste und diebessichere

### Kassenschränke

sehr preiswert zu verkaufen. Offerten befördert unter Chiffre P 14219 Y an Publietas Bern. Hab 857

Junger, tüchtiger, an selbständiges Arbeiten gewöhnter

### Kaufmann

sucht sich zu verändern.

In allen vorkommenden Bureauarbeiten bestens bewandert. Fähig zur Führung des kaufm. Betriebes. — Offerten unter Chiffre OFA 5804 S an Orell Füssl-Annoucen Solothurn.

Bienenwachs  
Carnaubawachs  
Paraffin usw.

Ceresin  
Ozokerit

stets vorteilhaft ab Lager.

Walter Moesch & Co.

Import chemischer Rohstoffe, Zürich 53

Jüngerer, bilanzsicherer

### kaufm. Angestellter

mit Buchhalter-Diplom und längerer Praxis in verschiedenen Branchen, sucht

### Vertrauensstellung

per 1. November 1948 oder nach Uebereinkunft.

Ich biete saubere, exakte Buchführung, vollständige Kenntnisse des Mahn- und Inkassowesens, perfekte Lagerbuchhaltung, Kenntnisse in Werbung und Propaganda, perfekte Beherrschung der deutschen, französischen und englischen Sprache in Wort und Schrift.

Ich suche ausbaufähige Vertrauensstellung, selbständige Arbeit, Aufstiegsmöglichkeit, angenehmes Gehalt.

Zeugnisse und Referenzen auf Anfrage, unter Chiffre B 2277 an Mosse-Annoucen, Basel 1.

### Montreux EDEN

1881 - Rue de la Gare - E. Oberkerl

Fehlt das flüssige Geld

dann warten Sie vielleicht zu lange mit Ihren Aussondungen. Wir ziehen Ihnen diese rasch und regelmässig ein auf Grund langjähriger Erfahrungen.

Confidentia GmbH.

Neuengasse 20, Bern  
Tel. 2 40 83

### Vervielfältigungsrollen

hektographisch, speziell für Schaptrigraph ausgerüstet, ausgiebigste amerikan. Qualität, Breite 22,2 cm  
Fr. 31.—  
Breite 35,6 cm  
Fr. 46.—  
netto, plus Wust, ab Zürich.

Rüegg-Naegeli & Cie. AG. Bahnhofstr. 22, Zürich.

Demandez à la FOSC. des numéros-échantillons de «La Vie économique».

## RHEINSCHIFFAHRT

Motorbootdienst und Schleppeverkehr von Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam nach Basel und vice versa

Niederländische Rheinfahrtsvereinigung  
NESKA SCHIFFAHRTS-AG.

Frachtanfragen erbeten an die Agenten:

### GEBRÜDER GONDRAND AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Brig, Buchs (St.G.), La Chaux-de-Fonds, Chlasso, St. Margrethen, Vallorbe, Lugano, Romanshorn, Schaffhausen

## Usines Métallurgiques S.A., Dornach

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 21 octobre 1948, à 14 heures 30, à l'Hôtel Ochsen, à Dornach.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1947/48, arrêté au 30 juin 1948.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 11 octobre 1948, au siège social à Dornach. Q 409

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 19 octobre au siège social, à Dornach, sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

Au nom du conseil d'administration, le président: Eugène de Conlon.

ALLES SPRICHT VOM NEUEN DICTAPHONE\*



Weißt Du, von meinem DICTAPHONE\* bin ich begeistert; aber ich glaube, ich sollte doch wieder stenographieren, um das mühsam Erlernete nicht zu verlieren.

Bisch ja...! Würdest Du die Addiermaschine wegstellen, nur um das Kopfadieren nicht zu verlieren? Uebrigens verlernt man Stenographieren so wenig wie Schwimmen!

DICTAPHONE\*  
Electronic Dictation

Generalvertretung

Rüegg-Naegeli  
E. & CIE. AG. ZÜRICH

Bahnhofstrasse 22, Tel. 23 37 07

\* DICTAPHONE ist Schutzmarke für Apparate der größten Spezialfabrik Dictaphone Corp., U.S.A. Für Diktate, Konferenzen, Telefongespräche (bewilligt PTT).

ROEGG-NAEGELI, Postfach ZÜRICH 22  
• Rationelles Diktieren • erbeten an:

W. A. KAISER S.A., LAUSANNE  
Veuillez envoyer votre documentation à

## Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Basle Zurich Genève Lausanne

St-Alban-Anlage 1 Bahnhofstrasse 68 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1